



GATTENDORFER GEMEINDENACHRICHTEN

Gattendorf ... ein Ort zum Wohlfühlen ...

LIEBE GATTENDORFERINNEN UND GATTENDORFER!

Im Juni des Jahres 2007 wurde ich erstmals durch eine parteiübergreifende Gemeinderatsentscheidung in das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Gattendorf gewählt. Seitdem sind mittlerweile 14 Jahre verstrichen. In dieser Zeit habe ich mich drei Mal, in den Jahren 2007, 2012 und 2017, der Wiederwahl gestellt und wurde durch Ihr Vertrauen in meine Person im Amt bestätigt.



Als Gattendorfer bin ich in erster Linie der Bevölkerung verpflichtet, denn dieses Vertrauen in meine Person muss in verantwortungsbewussten Entscheidungen münden. Dieser Anspruch war stets mein Kompass.

Als ich mich für die Politik entschieden habe, wusste ich, dass damit Verantwortung und Engagement, sowie Aufrichtigkeit und Überzeugung verbunden sind. Werte, die mich mein ganzes bisheriges Berufsleben begleitet haben. Auch wenn meine Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat nicht immer meiner Meinung waren, ein kritischer Zugang in Sachfragen war mir immer wichtig. Das zu Ende denken von Prozessen und das Abwägen von Vor- und Nachteilen, im Sinne des Gemeinwohls, sind in der Politik entscheidend. Ohne diese Voraussetzungen kann und soll dieses Amt nicht ausgefüllt werden.

Die Demokratie sieht es vor, dass ein politisches Mandat auf Zeit besetzt wird. So ist es auch beim Amt des Bürgermeisters. Auch wenn es möglich ist, mehrere Legislaturperioden politisch aktiv zu sein, kommt irgendwann der Zeitpunkt, diesen Lebensabschnitt abzuschließen. Für mich ist diese Zeit nun gekommen. Ich werde mein Amt mit 1. Oktober 2021 zurücklegen und meine Pension antreten.

Ich blicke auf ereignisreiche Jahre zurück, in denen ich für unsere Gemeinde tätig sein durfte. Der Leitgedanke, dem ich mein politisches Leben gewidmet habe, war jener des „lebenswerten Gattendorfs“ und damit die Frage an mich selbst, welchen Beitrag ich hierzu leisten kann.

Es gab während meiner Laufbahn einige Meilensteine, die mir in Erinnerung geblieben sind. Mit dem Hochwasser im Jahr 2009 und dem Beinahe-Dammbruch war über Tage



hinweg eine gemeinsame Anstrengung aller Beteiligten notwendig, um diese Krisensituation zu überwinden.

Ein weiterer Meilenstein, dessen Umsetzung mir besonders wichtig war, ist das Betreute Wohnen. Mit diesem Projekt konnten wir für unsere Bevölkerung einen Lebensraum schaffen, der sowohl den Jungen den Bezug einer Starterwohnung ermöglicht als auch den älteren Mitbürgern ein lebenswertes und attraktives Umfeld schafft. Immerhin befindet sich diese Liegenschaft im Zentrum von Gattendorf und ermöglicht sowohl die Teilnahme am Sozialleben als auch die Inanspruchnahme von kurzen Wegen für die Deckung des täglichen Bedarfs.

Um den Anforderungen einer wachsenden Gemeinde gerecht zu werden, haben wir auch Straßen bauen lassen und den Kindergarten für künftige Generationen erweitert. Nachhaltigkeit und eine Finanzplanung, die Investitionen kritisch hinterfragt, waren für mich besonders wichtig.

Abschließend bleibt mir noch zu sagen, dass ich Gattendorf als lebenswerten Ort sehe und hoffe, dass mein politisches Engagement einen Beitrag leisten konnte.

Neben meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, möchte ich mich an dieser Stelle bei Ihnen, geschätzte Gattendorferinnen und Gattendorfer, aufs Herzlichste für Ihr Vertrauen in all den Jahren bedanken. Ohne Sie hätte ich diese Position nicht ausüben können. Ihnen gilt daher mein besonderer Dank, dass ich, durch Sie, für unser Gattendorf tätig sein durfte.

Ich wünsche uns allen weiterhin eine lebenswerte Zeit in unserem Gattendorf, viel Gesundheit und alles Gute!



Ihr Franz Vihanek